

Datenauswertung der SrV 2023 für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg

Auf Grundlage der Mobilitätsbefragung SrV - Mobilität in Städten 2023 wurden Daten zum Mobilitätsverhalten im Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg ausgewertet.

Die SrV ist eine stichprobenbasierte Haushaltsbefragung zum Verkehrsverhalten. Die Erhebung erfolgte von Februar 2023 bis Januar 2024.

Mobilität am Werktag

87 % der befragten Menschen im Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg sind an einem Werktag mobil (d.h. außer Haus unterwegs). Diese mobilen Personen ...

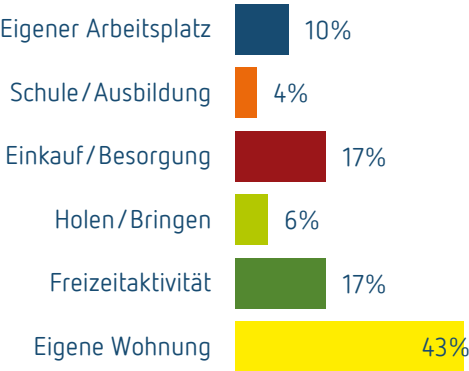
- legen im Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg pro Werktag durchschnittlich 3,9 Wege zurück,
- legen im Schnitt 6,1 km pro Weg zurück, also rund 23,8 km am Tag.

Bei der Verkehrsmittelwahl 2023 (Modal Split) überwiegt der motorisierte Individualverkehr:

52 % der Wege werden entweder mit dem MIV als Fahrer:in oder als Mitfahrer:in zurückgelegt.

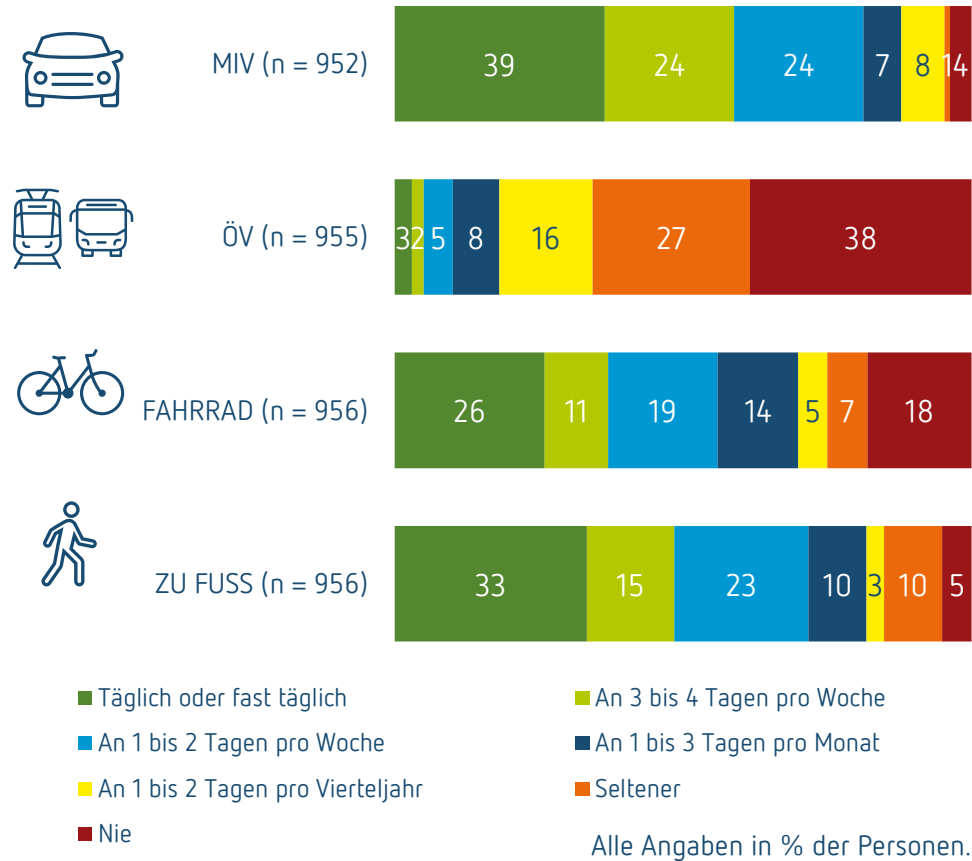
Mit dem Umweltverbund werden insgesamt 49 % der Wege zurückgelegt. 45 % werden mit aktiven Verkehrsmitteln (25 % zu Fuß, 20 % mit dem Fahrrad) zurückgelegt, 4 % mit dem ÖV.

Zwecke der Wege

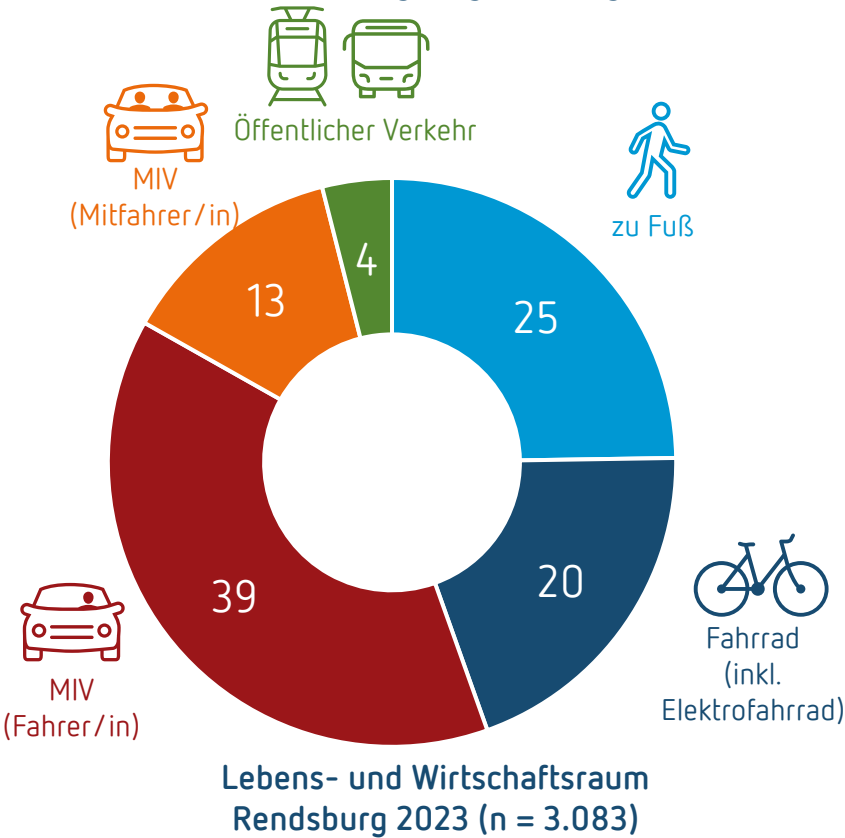


Alle Angaben in % der zurückgelegten Wege

Allgemeine Nutzungshäufigkeit der Verkehrsmittel Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg

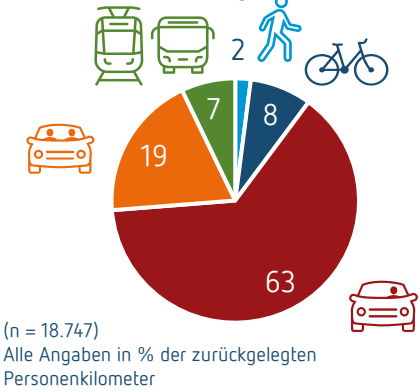


Modal Split 2023 | Anteil der Hauptverkehrsmittel an den zurückgelegten Wegen



Alle Angaben in % der zurückgelegten Wege

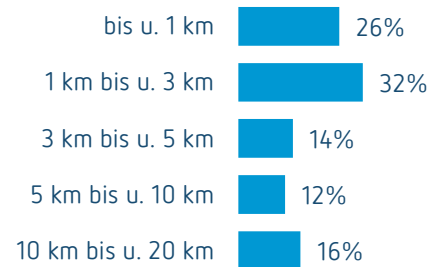
Modal Split nach Verkehrsleistung



Tageszeitliche Verteilung

Rund 98 % aller Wege werden zwischen 6 und 22 Uhr durchgeführt bzw. begonnen. Die Verkehrsspitzen liegen zwischen 7 und 8 Uhr sowie zwischen 12 und 17 Uhr. In der morgendlichen Spitze werden vor allem Ausbildungs- und Arbeitswege begonnen. Diese Dominanz ist nachmittags nicht so stark ausgeprägt und andere Wegezwecke, insbesondere Freizeitwege, gewinnen an Bedeutung.

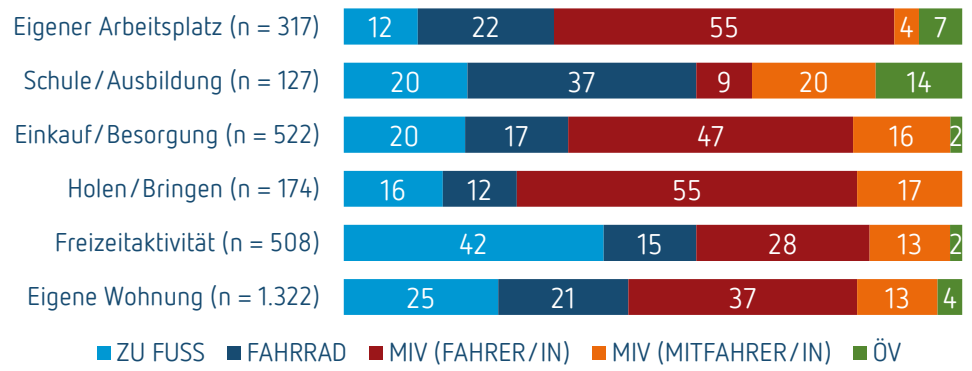
72 % der Wege sind kürzer als 5 km



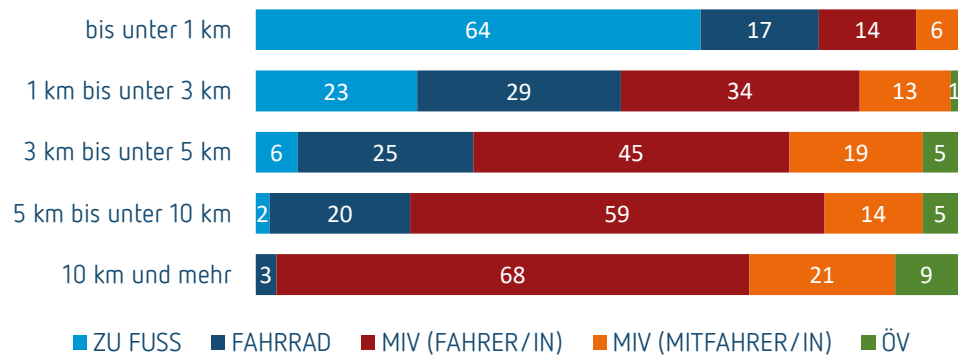
(n = 2.852)  
Alle Angaben in % der zurückgelegten Wege

Die im Durchschnitt längsten Wege werden von den Einwohnenden im Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt (17,5 km). Die kürzesten Wege werden zu Fuß (durchschnittlich 1,1 km) oder mit dem Fahrrad (durchschnittlich 3,1 km) zurückgelegt. Mit dem Pkw legen die Einwohnenden durchschnittlich 11,3 km (als Fahrer:in) bzw. 9,8 km (als Mitfahrer:in) zurück.

Modal Split nach Wegezweck

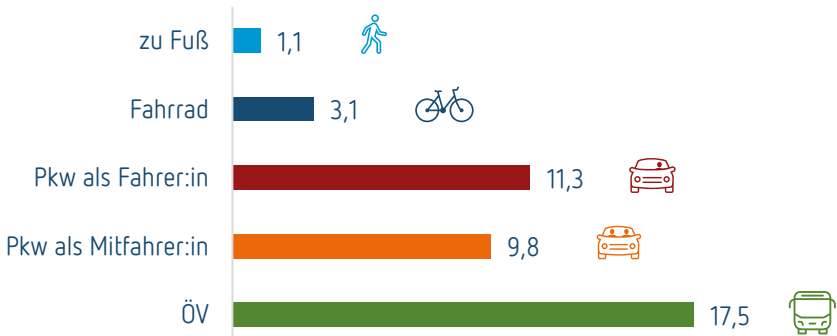


Modal Split in Entfernungsklassen



Kurze Wege bis unter 1 km werden mehrheitlich aktiv, also zu Fuß oder mit dem Fahrrad, zurückgelegt (64 % zu Fuß, 17 % mit dem Fahrrad). Ab einer Wegelänge von 3 km dominiert der MIV mit mindestens 6 von 10 zurückgelegten Wegen pro Entfernungsklasse. Auf Wegen mit 5 bis 10 km Länge werden etwa 2 von 10 Wegen mit dem Fahrrad zurückgelegt. Die Nutzung des öffentlichen Verkehrs steigt mit längeren Distanzen kontinuierlich auf bis zu 9 % in der Entfernungsklasse von 10 km und mehr an.

Durchschnittlich zurückgelegte Entfernung pro Weg nach Verkehrsmittel



Bei den Auswertungen handelt es sich um ungewichtete Häufigkeitsauswertungen. Grundlage der Auswertung ist der Datensatz der SrV - Mobilität in Städten 2023. (vgl. TU Dresden, Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List“, Professur für Mobilitätssystemplanung (MSP) (2025): Mobilität in Städten - SrV 2023).

Die Auswertungsergebnisse fließen in die Aufstellung des Mobilitätsentwicklungsplans sowie die zukünftige Mobilitätsplanung des Lebens- und Wirtschaftsraums Rendsburg ein.

Stand: Oktober 2025